



Frauenverband Courage e.V., Bundesvorstand

Holsteiner Str. 28, 42107 Wuppertal

Tel: 0202 – 4969749, Email: courage-geschaefsstelle@t-online.de,

Internet: www.fvcourage.de

21.6.2021

Pressemitteilung des Frauenverbands Courage e.V.

11. Bundesdelegiertenkonferenz des Frauenverbandes Courage am 26./27. Juni in Berlin

Kundgebung am Samstag, 26. Juni um 10.00 vor dem Rathaus in Berlin-Spandau:

Gesundheitsschutz vor Profit: Nein zur Abwälzung der Krisenlasten auf die Masse der Bevölkerung – vor allem die Frauen! Streitbar, solidarisch, selbstbewusst – für die Befreiung der Frau weltweit! Courage – ein Frauenverband mit Perspektive!

Die Corona-Pandemie ist alles andere als vorbei. Jetzt muss die Zeit genutzt werden, um Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen in Schulen und Kitas durchzusetzen. Viele Frauen atmeten nach den Pfingstferien auf, als die meisten Kinder wieder in Schule und KiTa betreut worden sind. Doch das ist keineswegs das Ende der Tatsache, dass Lasten der Kindererziehung, der Familienarbeit in die Familien und dort auf uns Frauen abgeladen werden. Unsere Sorge um die Zukunft lässt uns aktiv werden.

Wir stehen vor einer Bundestagswahl. Viele Parteien, vor allem auch diejenigen, die seit Jahrzehnten in der Regierung Sozialabbau, Privatisierungen im Gesundheitswesen, geringere Renten als „alternativlos“ bezeichnen, machen blumige Versprechungen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, zur besseren Ausstattung von Schulen oder besserer Bezahlung von typischen Frauenberufen in Pflege, Gesundheit und Erziehungswesen. *„Viele Frauen, die in Betrieben arbeiten, sind extrem am Rande. Sie arbeiteten nicht in sogenannten systemrelevanten Berufen und durften deshalb ihre Kinder nicht in die Kita bringen. Und mussten mit ihren Männern Gegenschicht arbeiten, um überhaupt die gesamte Betreuung zu stemmen,“* berichtet eine Beschäftigte aus einem Großbetrieb.

Wir werden mit unseren bewährten Wahlprüfsteinen allen auf den Zahn fühlen. Und gleichzeitig nicht nachlassen, Frauen zusammenzuschließen für eine lebenswerte Zukunft, eine menschenwürdige, gerechte Gesellschaft ohne *„Unterdrückung und Ausbeutung von Mensch und Natur, in der die Befreiung der Frau Wirklichkeit wird.“* (Courage-Programm)

Wir wollen nicht eine Krise nach der anderen managen. Unsere Fähigkeiten, Kenntnisse und Verantwortung sind viel größer. Es gibt Reichtum, Wissen, technische Entwicklungen und Ressourcen, die allen ein menschenwürdiges Leben ermöglichen. Wir wissen: eine andere Welt ist möglich – aber wir müssen sie uns organisiert erobern – gemeinsam mit der Arbeiter- und Umweltbewegung, der Jugend und vielen mehr. Und dazu noch viel stärker werden!

Das sind nur einige Themen, die den Frauenverband Courage auf seiner 11. Bundesdelegiertenversammlung beschäftigen werden. Vom Allgäu bis nach Hamburg kommen fast 100 Delegierte und weitere Teilnehmerinnen aus dem Verband zusammen und sprechen über brennende Fragen der Frauen in Deutschland und wählen den neuen Bundesvorstand.

Gemeinsam mit Bündnispartnerinnen machen wir vorab auf einer Kundgebung am Samstag, 26.6. viele der brennenden Fragen zum Thema.

Wir bitten sowohl um Ankündigung dieser Kundgebung als auch um einen Bericht.

Mit freundlichen Grüßen

Brigitte Ziegler und Bernadette Leidinger-Beierle, Bundesvorstand Courage

Pressekontakt: 0175-2019931

Bundesvorstandssprecherinnen: Najia Afshari, Seyran Cenan, Bernadette Leidinger-Beierle
Der Frauenverband Courage e.V. ist beim Amtsgericht Wuppertal eingetragen (VR 3743) und mit Bescheid des FA Wuppertal vom 06.08.2020 als gemeinnützige Körperschaft anerkannt, Steuerr: 132 5901 2452.
Spenden/Konto: Spk Wuppertal, Swift/BIC: WUPSDE33XXX, IBAN: DE41 3305 0000 0000 4975 37